

Das Zweite Vatikanische Konzil war ein Ereignis: Der Konzilsgeist hat Kirche und Theologie verändert. Die Tagung nimmt eine internationale Perspektive ein und betrachtet die Wirkung des Konzils auf Kirche und Theologie in und zwischen Deutschland, Spanien und Lateinamerika. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf religiöser Bildung: In der postkonziliaren Religionspädagogik wurden – gerade in Deutschland, Spanien und Lateinamerika – die Impulse des Konzils intensiv aufgegriffen (z. B. in Form der Befreiungskatechetik). Dabei bietet der Blick in die Vergangenheit, so eine Grundannahme, vielfältige Lernimpulse, um Kirche, Theologie und religiöse Bildung in der Gegenwart konstruktiv zu gestalten. Besonders die Frage, wie religiöse Akteure heute zu einer lebendigen Kultur der Demokratie beitragen können, erhält so wichtige Anregungen.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt
Akademiedirektor

Dr. Jan-Hendrik Herbst
Institut für Katholische Theologie,
TU Dortmund

Tagungsverlauf

Donnerstag, 5. September 2024

09:15 Uhr Kaffee und Ankommen

Teil I: Einführung und theoretischer Deutungsrahmen

10:00–10:30 Uhr Dr. Jan-Hendrik Herbst, Dortmund:
Einführung

10:30–11:15 Uhr Prof. Gerd-Rainer Horn, Paris:
Der Geist des Zweiten Vatikanischen Konzils: Transnationale Austauschprozesse zwischen Europa und Lateinamerika im Bereich von Theologie und kirchlichen Reformbewegungen

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45–12:30 Uhr Prof. Dr. Johannes Meier, Mainz:
Katholizismus in Lateinamerika:
Überblick – Theologische Schwerpunkte –
Kirchliche Entwicklungen

12:30 Uhr Mittagessen und Mittagspause

Teil II: Örtliche Fokussierungen Kirche und Theologie in Deutschland, Lateinamerika und Spanien

14:00–14:45 Uhr Dr. Christian Schmidtman, Bochum:
Die Rezeption des Zweiten Vatikanischen Konzils in Deutschland

14:45–15:30 Uhr Dr. D. Daniel Barreto, Gran Canaria/ESP:
Die Rezeption des Zweiten Vatikanischen Konzils in Spanien und auf den Kanaren

15:30 Uhr Nachmittagskaffee

16:00–17:15 Uhr Dr. Gunther Dietz, Veracruz/MEX:
Religiöse Vielfalt im Kontext der postkonziliaren theologischen Praxis in Lateinamerika (online)

Teil III: Religionspädagogische Fokussierungen. Religionspädagogik in und zwischen Deutschland, Lateinamerika und Spanien (1965-1985)

17:15–18:30 Uhr Prof. Dr. Werner Simon, Mainz:
Anthropologische Wende? Postkonziliare Religionspädagogik in Deutschland

18:30 Uhr Abendessen

19:30–20:15 Uhr Dr. D. Francisco López, Gran Canaria/ESP:
Traces of Vatican II in Spanish Religious Education — Exemplary Reflections from Catechetical and Educational Projects in the Diocese of the Canary Islands

anschl. Geselliges Beisammensein im
Schwerter Keller

Freitag, 6. September 2024

ab 07:00 Uhr Frühstück

09:00–09:45 Uhr Prof. Dr. Norbert Mette, Dortmund:
Postkonziliare Praktische Theologie in Spanien

Teil III: Träger von Austauschprozessen zwischen spanisch- und deutschsprachigem Raum. Institutionen – Organisationen – Netzwerke

09:45–10:30 Uhr Sandra Frühauf M.A., Bochum:
Transkontinentale Rezeption?

10:30 Uhr

11:00–11:45 Uhr Kaffeepause
Christoph Holbein-Munske M. Ed.,
Haltern am See:

Cardijn und die Christliche Arbeiterjugend (CAJ) – Träger transnationaler und -kontinentaler Austauschprozesse zwischen Europa und Lateinamerika?

11:45–12:30 Uhr Prof. Dr. Margit Eckholt, Osnabrück:
Befreiendes Denken und transkontinentale Austauschprozesse – am Beispiel der Arbeit des Stipendienwerks Lateinamerika-Deutschland (ICALA — Intercambio cultural alemán-latinoamericano)

12:30 Uhr Mittagessen und Mittagspause

Teil IV: Religionspädagogische Fallanalyse. Die Internationale Katechetische Studienwoche in Medellín (1968) als Kristallisationspunkt transnationaler Rezeptionsprozesse in der katholischen Religionspädagogik

14:00–14:45 Uhr John Marín, PhD, Sudbury/CAN:
The International Catechetical Study Week in Medellín and its Reception in Spanish-speaking Countries (online)

14:45 Uhr Nachmittagskaffee

15:15–16:15 Uhr Dr. Jan-Hendrik Herbst, Dortmund:
Weiterdenken, Resümee und Ausblick: Die Internationale Katechetische Studienwoche in Medellín und ihre Rezeption im deutschsprachigen Raum

Tagungsleitung:

Dr. Jan-Hendrik Herbst, TU Dortmund
Dr. Markus Leniger, Studienleiter

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,
scheffler@akademie-schwerte.de
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

TG.-NR.: P05SCCK007

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 26. August 2024

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 160 / DZ 123,50 (128 / 98,80) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 111 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/1618-Informationspflicht-Datenschutz.html>

Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:**Kooperationspartner:**

Der Geist des Vaticanum II in transatlantischer Perspektive

Historische Entwicklungen, transnationaler Wissenstransfer
und religionspädagogische Vertiefungen im Hinblick auf
Deutschland, Spanien und Lateinamerika

5.–6. September 2024

In Kooperation mit dem

Institut für Katholische Theologie der TU Dortmund



Katholische Akademie
Schwerte